

Es geht gemütlich bergauf auf dem „Grüß-Gott-Weg“, der ehemaligen Trasse der Schättere- Bahn. Immer wieder hat man schöne Ausblicke auf Unterkochen. Hier kann man im Frühjahr die ersten Küchenschellen finden und sich auch mal eine Pause auf einer der Aussichtsbänke genehmigen.

Anfahrt/Ausgangspunkt:

In Unterkochen fährt man auf der Kellersteige den Berg hoch und biegt oberhalb des Heulenberg- Spielplatzes rechts auf den Wanderparkplatz ab.

Vor dem Viadukt (1) biegt ein Wanderweg nach links ab, dem wir folgen. Auch hier können wir immer wieder den Ausblick genießen. Bei (2) führt nun ein Weg nach rechts aufwärts, um dann bei (3) wieder im spitzen Winkel nach links abzubiegen. Er mündet in den Forstweg „Albertusweg“ der zum Sendemast (4) führt.



Wer es eilig hat, kann auf dem rot gestrichelt eingezeichneten Weg steil bergauf die Tour abkürzen. Den Sendemast lassen wir rechts liegen und wandern geradeaus bis zur Kreuzung weiter (5).



Jetzt geht es links bergab. Wer nicht im Naturfreundehaus einkehren möchte, kann hier direkt zum Parkplatz gehen, (rot gestrichelt) ansonsten ist der Abstecher (6) nach rechts zum Naturfreundehaus (7) zu empfehlen.

Zurück zum Parkplatz sind es ca. 450 m.

